Jugendliche planen mit

Neuer Bikepark in Steinsfurt wird eingeweiht

Das Freizeitangebot der Gesamtstadt wird bald um eine Attraktion reicher sein: Am Sportgelände in Steinsfurt ist in den letzten Monaten ein Bikepark entstanden, der nun am Freitag, den 03.06. eröffnet werden soll. Die Initiative geht auf Oberbürgermeister Jörg Albrecht zurück, der als passionierter Biker bekannt ist. Die Verwaltungsspitze und die Ortsverantwortlichen aus Steinsfurt haben die Idee aufgegriffen und mit Hilfe des Amts für Infrastruktur und städtischen Mitarbeitern direkt in die Tat umgesetzt.
Mittlerweile ist die Grundmodellierung der Anlage abgeschlossen. Eine hohe Startrampe auf der östlichen Seite des Parks ist der Startpunkt zum Vergnügen auf zwei Rädern. Auf dem linken Teilbereich können sich versierte Biker an Sprüngen unterschiedlicher Niveaus ausprobieren, während die rechte Seite der Anlage für Einsteiger und Freizeitfahrer geeignet ist und Pumptrack-Elemente beinhaltet. Verschiedene Trails (Fahrspuren) sollen dafür sorgen, dass die neue Attraktion auch wirklich von einer breiten Zielgruppe genutzt wird.
Ermöglicht wurde der Park auch dank der großzügigen Unterstützung der Infoscan GmbH aus Reihen. Die Stadt dankt dem Geschäftsführer Reinhard Bayer für die Spende von 2.500 Euro für die Anlage.

Im Rahmen des Jugendprojekts „Die wilden 13" hatte das städtische Kinder- und Jugendreferat bereits im vergangenen Oktober auf dieses neue Vorhaben hingewiesen und interessierte Jugendliche zur Mitplanung eingeladen. Nun war es endlich so weit: Die Jugendlichen konnten die frisch modellierte Anlage besichtigen und sich vom städtischen Planer Raphael Pils erklären lassen, welche Ideen dabei in die Tat umgesetzt wurden.

Einige Jugendliche konnten den frisch modellierten Bikepark bereits besichtigen. Am Freitag wird die Anlage nun offiziell eröffnet.

Dabei zeigten sie die jungen Teilnehmer durchaus zufrieden mit der bisherigen Umsetzung. Dennoch hatten sie einige Optimierungsvorschläge, die zu einer besseren Rund-Erschließung der Anlage führen können oder die dazu beitragen, dass nicht so viel Schwung zwischen den Hindernissen verloren geht. Die Vorschläge wurden vom Planer aufgenommen und sollen in den kommenden Monaten umgesetzt werden. Dass mit Raphael Pils ein echter Radsport-Experte für die Umsetzung des Bikeparks zur Verfügung steht, wird sicherlich dazu beitragen, dass die Anlage auch „funktioniert". Pils war mehrfacher Welt- und Europameister im Fahrrad-Trial. Das Ziel des Trial-Sports ist es, mit dem Bike auf bzw. über Hindernisse zu fahren, ohne einen Fuß auf den Boden zu setzen.
Zur Fertigstellung der Anlage werden aktuell unter der Regie von Felix Schmitt vom städtischen Bauhof noch einige Abschrankungen montiert, Mülleimer angebracht und Sitzmöglichkeiten bereitgestellt. Somit kann der neue Bikepark am 3. Juni offiziell eingeweiht werden, damit er anschließend nach Lust und Laune befahren werden kann. Die Freigabe des Parks ist für 14:00 Uhr geplant.